T:\A1714_IPW\A1714_Projekte\Tagung Soziale Diagnostik 2014 S205-0003-2\Marketing\Bildstreifen varianten\Bildstreifen_vertikal.jpg

5. Tagung Soziale Diagnostik

**Diagnostik in der Sozialen Arbeit**

**Wissenschaft trifft Praxis**

17./18. Oktober 2014, Olten (CH)

Panel A: Freitag, 17. Oktober 2014

**Workshop A-3 Erwachsenenschutz**

Moderation: Prof. Dr. Dieter Röh

**Vortrag:** **Sozialdiagnostik im Betreuungswesen Deutschland**

In diesem Vortrag werden das deutsche Betreuungswesen (Rechtliche Betreuung nach § 1896 ff. Bürgerliches Gesetzbuch) und dessen aktuelle Veränderungen vorgestellt, was insb. die Sozialberichterstellung der Betreuungsbehörden betrifft. Da dieser Bericht regelhaft von großer Bedeutung für den richterlichen Beschluss ist und von Sozialarbeiterinnen/Sozialpädagogen verfasst wird, ist eine gründliche sozialdiagnostische Erfassung und Beurteilung der Lebenslage derjenigen, für die eine Betreuung angeregt wurde bzw. eingerichtet werden soll, ethisch und professionell geboten. Ethisch deshalb, weil es sich um einen Grundrechtseingriff handelt, der möglichst vermieden bzw. dessen Ausmaß auf das Nötigste begrenzt werden sollte. Professionell deshalb, weil eine multidimensionale Betrachtung der Lebenslage unter Einbezug der betroffenen Person und ihres Umfeldes für eine bestmögliche Einschätzung notwendig ist.

Das im Workshop vorzustellende Konzept wurde bereits in einem Modellprojekt erprobt und wird für das deutsche Betreuungswesen als ein möglicher Weg vorgeschlagen.

**Prof. Dr. Dieter Röh**

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg  
Departement Soziale Arbeit (D)